



Presseinformation

Wiesbaden, 28. Oktober 2021

Großartiges Engagement für das Miteinander von Generationen
Sozial- und Integrationsminister Kai Klose ehrt die Preisträger
des Wettbewerbs „Aktion Generation – lokale Familien stärken“

Sozial und Integrationsminister Kai Klose zeichnet im Rahmen einer Feierstunde die Preisträger des Wettbewerbs „Aktion Generation – lokale Familien stärken“ aus. Der Wettbewerb wurde in diesem Jahr zum siebten Mal ausgeschrieben. „Der Begriff `lokale Familie´ geht über klassische Verwandtschaftsbeziehungen hinaus und meint eine örtliche Gemeinschaft, in der unterschiedliche Menschen mehrerer Generationen zusammenleben und füreinander Verantwortung übernehmen.“, erklärt Minister Klose.

Aus aktuellem Anlass wurde der Wettbewerb „Aktion Generation – lokale Familien stärken“ in 2021 mit dem Schwerpunktthema „Intergenerative Solidarität in Zeiten der Pandemie“ ausgeschrieben. „Gerade in den zurückliegenden zwanzig Monaten haben die notwendigen Einschränkungen zum Schutz vor dem SARS-CoV-2-Virus insbesondere ältere Menschen in ihrer persönlichen Lebensgestaltung beschnitten. Es hat sich aber auch gezeigt, dass die Solidarität zwischen Jung und Alt ein wesentlicher Bestandteil unserer Kultur und Gesellschaft ist“, sagt Klose.

Die kreativen Konzepte der Preisträger zeichneten sich dadurch aus, so der Minister, dass sie das gemeinsame Miteinander von Jung und Alt auch in Zeiten der Pandemie fördern, Verantwortungsübernahme vor Ort unterstützen und bestehende Strukturen und Hilfsangebote vernetzen. „Mit unserem Schwerpunkt „Intergenerative Solidarität in Zeiten der Pandemie“ scheinen wir ein wichtiges Thema getroffen zu haben, wie die eingereichten Projekte belegen. Solidarität soll dort gefördert werden, wo sie besonders gebraucht wird, zum Beispiel von alleinstehenden älteren Menschen oder bei Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen zu Hause oder in Alten- und Pflegeheimen“, betont Minister Klose. „Die eingegangenen Bewerbungen zeigen: Viele Menschen wollen generationsübergreifend Unterstützung anbieten, um sozialer Isolation entgegenzuwirken. Die Ideen und Konzepte, die Sie im Gepäck haben, wollen wir heute hervorheben und fördern. Alle, die heute ausgezeichnet werden, stehen repräsentativ für das

große und erfreuliche Engagement in unserem Land. Sie gehen mit Ihren Konzepten voran und motivieren andere, es Ihnen nachzutun.“, bedankt sich Klose.

Folgende Preisträger wurden 2021 ausgezeichnet:

Erster Preis: Generationenhaus Bahnhof Hümme e.V.

Preis: 20.000 € für das Projekt: „Generationenhaus Bahnhof Hümme“

Zweiter Preis: Zusammen in der Postsiedlung e.V.

Preis: 15.000 € für das Projekt: „Zusammen in der Postsiedlung e.V.“

Dritter Preis: Magistrat der Stadt Kirchhain

Preis: 10.000 € für das Projekt: „Alle zusammen und jeder für sich“

Anerkennungspreis: Kirschberg im Centrum Gemeinsam Leben Gestalten

Preis: 2.500 € für das Projekt „Ideenbaum“

Anerkennungspreis: Familienzentrum GANZ e.V

Preis: 2.500 € für das Projekt „Generation Netzwerk Neu-Anspach“
